# Bericht

Landessportbund Berlin e.V. Berlin

Prüfung der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Auftrag: DEE00022826.1.1



Inh	altsv	verzeichnis	Seite
Abk	ürzur	ngsverzeichnis	4
A.	Prüf	ungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung	5
	I.	Prüfungsauftrag	5
	II.	Bestätigung der Unabhängigkeit	5
В.	Gru	ndsätzliche Feststellungen	6
	I.	Wesentliche Geschäftsvorfälle	6
	II.	Bescheinigung	9
C.	Geg	enstand, Art und Umfang der Prüfung	11
D.	Fest	stellungen zur Rechnungslegung	14
	I.	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	14
		1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	14
		2. Jahresrechnung	14
	II.	Gesamtaussage der Jahresrechnung	15
E.	Schl	ussbemerkung	17
Anl	ager	ı (siehe gesondertes Verzeichnis)	

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von  $\pm$  einer Einheit ( $\in$ , % usw.) auftreten.

# Abkürzungsverzeichnis

Abs. Absatz

AO Abgabenordnung

BGB Bürgerliches Gesetzbuch
BFD Bundesfreiwilligendienst

DKLB-Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin, Berlin

DOSB Deutscher Olympischer Sportbund

EStG Einkommensteuergesetz e.V. eingetragener Verein

ff. folgende

FSJ Freiwilliges Soziales Jahr HFA Hauptfachausschuss HGB Handelsgesetzbuch

HKS Horst-Korber-Sportzentrum

IDW Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf

LAGeSo Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin

LSB Landessportbund Berlin e.V., Berlin

n.F. neue Fassung

PS Prüfungsstandard des IDW

RS Stellungnahme zur Rechnungslegung

UStG Umsatzsteuergesetz

u.a. unter anderem

# A. Prüfungsauftrag und Unabhängigkeitsbestätigung

# I. Prüfungsauftrag

1. Der gesetzliche Vorstand des

# Landessportbund Berlin e.V., Berlin,

(im Folgenden kurz "LSB" oder "Verein" genannt)

erteilte uns den Auftrag, die **Jahresrechnung** - bestehend aus Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung sowie Vermögensrechnung - des Vereins für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 unter Zugrundlegung der Buchführung entsprechend der berufsständischen Verlautbarung des IDW zur "Rechnungslegung von Vereinen" (IDW RS HFA 14) und dem IDW Prüfungsstandard "Prüfung von Vereinen" (IDW PS 750) zu prüfen.

Die gesetzlich nicht vorgeschriebene Prüfung erfolgte auf der Grundlage des § 17 der Satzung des LSB und entsprechend des vom Vorstand erteilten Auftrags.

- 2. Für die **Durchführung des Auftrags** und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 vereinbart.
- 3. Über Art und Umfang sowie über das **Ergebnis unserer Prüfung** erstatten wir diesen Bericht nach den Grundsätzen des IDW PS 450 n.F. (10.2021), dem die von uns geprüfte Jahresrechnung als Anlage I beigefügt ist. Dieser Bericht ist an den geprüften Verein gerichtet.

# II. Bestätigung der Unabhängigkeit

4. Wir bestätigen entsprechend § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Prüfung der Jahresrechnung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

# B. Grundsätzliche Feststellungen

#### I. Wesentliche Geschäftsvorfälle

## Auswirkungen der Corona-Pandemie

5. Auch das Jahr 2021 war durch die Coronapandemie geprägt. Die bereits 2020 ergriffenen Maßnahmen führten dazu, dass die zentralen Verbandsaufgaben weiter umgesetzt werden konnten. Die Hygienemaßnahmen, mobiles Arbeiten und digitale Angebote stellten sicher, dass die Beratungs- und Bildungsangebote auch bei Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung durchgeführt werden konnten. Negative Auswirkungen auf den Umsatz waren weiterhin zu verzeichnen insbesondere im Bereich der Sportschule des LSB und im Jugendferienpark Ahlbeck. Einzelne Förderprogramme konnten nur eingeschränkt realisiert werden. Beispiele hierfür sind:

• Förderung von hauptamtlichen Jugendtrainer\*innen: -322 T€

• Vereinsentwicklungsprogramm: -165 T€

• Leistungssportförderung: -152 T€

#### Rettungsschirm für den Sport

6. Auch 2021 wurde der Rettungsschirm für den Sport weitergeführt. 247 Vereine und Verbände wurden mit mehr als € 3,5 Millionen unterstützt. Damit konnten die coronabedingten Mindereinnahmen und Zusatzkosten der Vereine und Verbände zum Teil gedeckt werden und sich sonst ergebende Zahlungsschwierigkeiten der Empfänger vermieden werden. Der Landessportbund Berlin hat das Antrags- und Bewilligungsverfahren mit den vorhandenen Mitarbeiter\*innen bearbeitet. Für das Jahr 2022 wird der Rettungsschirm weitergeführt.

#### Investitionen

7. Im Investitionsbereich konnten die Maßnahmen weitestgehend wie geplant umgesetzt werden. Im Bereich der LSB-Liegenschaften wurden T€ 362 investiert. Der Schwerpunkt im Bereich der Digitalisierung lag in der Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur und im Beginn der Umsetzung eines neuen Bestandserhebungsportals für Verbände und Vereine. Die Investitionskosten für die Weiterentwicklung digitaler Prozesse beliefen sich auf T€ 667.

#### Satzungsänderung

8. Am 26. August 2021 wurde in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung in Präsenz eine Änderung der Satzung des LSB beschlossen. Mit der Satzungsänderung können Vereine direkt Mitglied im LSB werden. Voraussetzung dafür ist die Mitgliedschaft in mindestens einem Fachverband und mindestens einem Bezirkssportbund, der die Vereine in der Mitgliederversammlung vertritt.

Damit werden die Vereine deutlich gestärkt. Der Vorstand stellt dar, dass die Interessen der Vereine mit der Satzungsänderung noch mehr durch die Bezirkssportbünde vertreten werden. 2022 haben bereits 40 Vereine mit mehr als 122.000 Mitgliedern erfolgreich den Antrag auf eine direkte Mitgliedschaft im LSB gestellt.

#### Ausblick

- 9. Der LSB und seine Verbände und Vereine stehen weiterhin vor großen Herausforderungen. Pandemiebedingt fehlen in den Vereinen Übungsleiter\*innen. Der LSB will hier mit einer Kampagne zur Gewinnung von Übungsleiter\*innen unterstützen. Geplant ist, die Kosten der Ausbildung für Übungsleiter\*innen teilweise durch ein Förderprogramm zu übernehmen.
- 10. Eine weitere Herausforderung stellen die steigenden Energiekosten dar. Vereine und Verbände mit eigenen oder gepachteten Sportstätten stehen vor dem Problem, dass steigende Kosten für Strom und Wärme die Haushalte belasten. Der LSB fordert auch für den organisierten Sport im Rahmen der öffentlichen Hilfsmaßnahmen Entlastungen bei den steigenden Energiekosten.
- 11. Der LSB hat für 2022 und 2023 in seinen Haushalten Maßnahmen vorgesehen, um den derzeit erwarteten aktuellen finanziellen Herausforderungen zu begegnen.

# 12. Die **Einnahmen und Ausgaben** in Bezug auf das Jahresergebnis des LSB stellen sich im Berichtsjahr wie folgt dar:

	2021	2020	Veränderung
	T€	T€	T€
Außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des LSB			
Einnahmen	3.263	3.105	158
Ausgaben			
Ausgaben - Etat	-3.461	-2.433	-1.028
Ausgaben - sonstige	0	-1	1
	-3.461	-2.434	-1.027
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss (-)	-198	671	-869
Ordentlicher Etat (DKLB-Stiftung)			
Einnahmen			
Mittel DKLB-Stiftung	8.724	7.954	770
Drittmittel	325	508	-183
	9.049	8.462	587
Ausgaben			
Mittel DKLB-Stiftung	-8.770	-8.142	-628
Drittmittel	-325	-508	183
	-9.095	-8.650	-445
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss (-)	-46	-188	142
Restmittel DKLB-Stiftung 31.12.			
Übrige			
Anfangsbestand 01.01.	149	336	-187
Endbestand 31.12.	103	149	-46
Litubestalia 31.12.	703	173	-40
Außerordentlicher Etat aus Zuwendungen			
Einnahmen	25.689	23.360	2.329
Ausgaben	25.003	25.500	2.029
Ausgaben - Etat	-26.558	-21.660	-4.898
	-20.556	-21.000	-4.090
Ausgaben - sonstige	204	7	074
Rückzahlungen/Rückforderungen Zuwendungsgeber	-281	-7	-274
	-26.839	-21.667	-5.172
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss (-)	-1.150	1.693	-2.843
Restmittel Zuwendungsgeber 31.12.			
noch nicht verfügte Zuschüsse 01.01.	1.996	374	1.622
noch abzurechende Ausgaben 01.01.	-11	-82	71
Endbestand 31.12.	835	1.985	-1.150
Gesamt			
Einnahmen	38.001	34.927	3.074
Ausgaben	-39.395	-32.751	-6.644
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss (-)	-1.394	2.176	-3.570
Veränderung Restmittel Etat DKLB-Stiftung	46	188	-142
Veränderung Restmittel Etat Zuwendungen	1.149	-1.693	2.842
Veränderung Buchwerte des Sachvermögens im Anlagevermögen	-114	-128	14
Jahresergebnis	-313	543	-856

- 13. Über alle Etats ergab sich ein Ausgabenüberschuss von T€ 1.394. Dieser resultiert im Wesentlichen aus dem Ausgabenüberschuss aus dem außerordentlichen Etat aus Zuwendungen. Das übergeleitete Jahresergebnis verminderte sich um T€ 856 auf einen Wert von T€ -313 und reduzierte entsprechend das Eigenkapital des LSB auf T€ 10.055.
- 14. Die Anlagen in Wertpapieren belaufen sich zum Bilanzstichtag auf T€ 1.015 (Vorjahr T€ 1.006).

### II. Bescheinigung

15. Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir mit Datum vom 17. Oktober 2022 die folgende Bescheinigung:

#### "Bescheinigung des Prüfers

An den Landessportbund Berlin e.V., Berlin

Wir haben die Jahresrechnung - bestehend aus Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung sowie Vermögensrechnung - unter Zugrundelegung der Buchführung des Landessportbund Berlin e.V., Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Jahresrechnung nach den gesetzlichen Vorschriften und ihre Auslegung durch die IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Rechnungslegung von Vereinen (IDW RS HFA 14) liegen in der Verantwortung des Vorstands des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Jahresrechnung unter Zugrundelegung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des IDW Prüfungsstandards: Prüfung von Vereinen (IDW PS 750) vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Jahresrechnung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresrechnung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Grundsätze zur Rechnungslegung und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften und ihrer Auslegung durch die IDW RS HFA 14.

10

Wir erteilen diese Bescheinigung auf Grundlage des mit dem Verein geschlossenen Auftrags, dem, auch mit Wirkung gegenüber Dritten, die diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 zu Grunde liegen."

# C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

- 16. Gegenstand unserer Prüfungshandlungen war die nach den gesetzlichen Vorschriften und ihrer Auslegung durch die IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung: Rechnungslegung von Vereinen IDW RS HFA 14 aufgestellte **Jahresrechnung** bestehend aus der Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung und der Vermögensrechnung unter Einbeziehung der Buchführung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung und Jahresrechnung tragen die gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahin gehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung beachtet worden sind.
- 17. Die Beurteilung der Angemessenheit des **Versicherungsschutzes** der Gesellschaft, insbesondere ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Prüfung der Jahresrechnung.
- 18. **Ausgangspunkt** war die von uns geprüfte und mit einer uneingeschränkten Bescheinigung versehene Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020.
- 19. Bei Durchführung der Prüfung haben wir entsprechend die in den Prüfungsstandards des IDW niedergelegten **Grundsätze** ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die berufsständischen Verlautbarung des IDW zur "Rechnungslegung von Vereinen" (IDW RS HFA 14) und zur "Prüfung von Vereinen" (IDW PS 750) beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften und ihrer Auslegung durch die IDW RS HFA 14, die sich auf die Darstellung der Jahresrechnung wesentlich auswirken, erkennen konnten. Gegenstand unseres Auftrags waren weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen, und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten noch die Beurteilung der Effektivität der Geschäftsführung. Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung oder die Beurteilung der Erweiterung des Prüfungsgegenstandes wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die gesetzlichen Vertreter des Vereins sind für die Einrichtung und Durchsetzung geeigneter Maßnahmen zur Verhinderung bzw. Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten verantwortlich.
- 20. Im Rahmen unseres **risikoorientierten Prüfungsansatzes** haben wir uns zunächst einen aktuellen Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins verschafft. Darauf aufbauend haben wir uns ausgehend von der Organisation des Vereins mit den Zielen und Strategien beschäftigt, um die Tätigkeitsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch Gespräche mit der Vereinsleitung und durch Einsichtnahme in Organisationsunterlagen des Vereins haben wir anschließend untersucht, welche Maßnahmen der Verein ergriffen hat, um diese Tätigkeitsrisiken zu bewältigen. In diesem Zusammenhang haben wir eine

Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems des Vereins durchgeführt (Aufbauprüfung). Die Prüfung des internen Kontrollsystems erstreckte sich vor allem auf folgende Bereiche, die einen engen Bezug zur Rechnungslegung haben:

- Kontrollumfeld des Vereins
- Regelungen, die auf die Feststellung und Analyse von für die Rechnungslegung relevanten Risiken gerichtet sind
- Einrichtung von Kontrollaktivitäten durch die Vereinsleitung als Reaktion auf die festgestellten Risiken
- Buchführungssystem sowie vereinsinterne Kommunikationsprozesse
- Überwachung des internen Kontrollsystems durch die Vereinsleitung

Im Zusammenhang mit den vorstehend beschriebenen Prüfungshandlungen haben wir die Risiken festgestellt, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Diese Kenntnisse haben wir bei der Bestimmung unseres weiteren Prüfungsvorgehens berücksichtigt. In den Bereichen, in denen die Vereinsleitung angemessene interne Kontrollen zur Begrenzung dieser Risiken eingerichtet hat, haben wir **Funktionsprüfungen** durchgeführt, um uns von der kontinuierlichen Wirksamkeit dieser Maßnahmen zu überzeugen. Die Durchführung von Funktionsprüfungen erfolgte schwerpunktmäßig in folgenden Prozessen:

- Zahlungsverkehr
- Zuwendungsgewährung
- Personalabrechnung.

Der Grad der Wirksamkeit dieser internen Kontrollen bestimmte anschließend Art und Umfang unserer Prüfung einzelner Geschäftsvorfälle und Bestände sowie der von uns durchgeführten analytischen Prüfungshandlungen (aussagebezogene Prüfungshandlungen). Insbesondere bei Geschäftsvorfällen, die nach ihrer Art in größerer Zahl nach identischen Verfahren erfasst und - nach unseren bisherigen Feststellungen im Rahmen eines wirksamen internen Kontrollsystems - abgewickelt wurden, trat die Prüfung der stetigen Anwendung der maßgeblichen internen Kontrollen des Vereins in den Vordergrund.

Soweit wir aufgrund der Wirksamkeit der bei dem Verein eingerichteten internen Kontrollen von der Richtigkeit des zu überprüfenden Zahlenmaterials ausgehen konnten, haben wir anschließend analytische Prüfungshandlungen, Einzelfallprüfungen oder eine Kombination von beidem vorgenommen. Einzelfallprüfungen wurden bei wirksamen Kontrollen auf ein nach prüferischem Ermessen notwendiges Maß reduziert.

Soweit wir keine Funktionsprüfungen vorgesehen haben, haben wir im Wesentlichen aussagebezogene Prüfungshandlungen durchgeführt.

- 21. Im Rahmen der Einzelfallprüfungshandlungen von Posten der Jahresrechnung des Vereins haben wir u.a. Vereinsregisterauszüge, Liefer- und Leistungsverträge, Jahresabschlüsse von Beteiligungs- unternehmen sowie sonstige Geschäftsunterlagen eingesehen. Im Hinblick auf die Erfassung möglicher Risiken aus bestehenden Rechtsstreitigkeiten haben wir Rechtsanwaltsbestätigungen und zur Prüfung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Saldenbestätigungen zum 31. Dezember 2021 eingeholt. Zur Prüfung der geschäftlichen Beziehungen mit Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten lagen uns zum 31. Dezember 2021 Bankbestätigungen vor. Im Hinblick auf die Erfassung möglicher Steuerrisiken lag uns eine Steuerberaterbestätigung vor.
- 22. Der von uns bei der Prüfung der Jahresrechnung gesetzte **Prüfungsschwerpunkt** war die Vollständigkeit der Einnahmen.
- 23. Vom Vorstand und den von ihm beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten **Aufklärungen und Nachweise** erbracht worden.
- 24. Der Vorstand hat uns die berufsübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zur Jahresrechnung erteilt.

# D. Feststellungen zur Rechnungslegung

# I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### 1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

25. Die **Buchführung** und das **Belegwesen** sind nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen ordnungsgemäß und entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen zu entnehmenden Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresrechnung.

## 2. Jahresrechnung

- 26. In der Jahresrechnung bestehend aus Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung und Vermögensrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 des Vereins wurden die gesetzlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen beachtet. Ergänzenden Bestimmungen der Satzung des Vereins waren nicht zu beachten.
- 27. Die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung und Vermögensrechnung wurden ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.
- 28. Die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung und Vermögensrechnung wurde bis auf ergänzende Erläuterungen zu den wesentlichen Bewertungsgrundlagen oder zu Änderungen in den Bewertungsgrundlagen unter Berücksichtigung der Empfehlungen des IDW zur "Rechnungslegung von Vereinen" (IDW RS HFA 14) aufgestellt. Bei der Vermögensrechnung wurden die Bewertungsvorschriften der für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB) analog angewendet.

29. Der Verein hat zur Verbesserung der Darstellung der Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung aller Etats diese in weitere Etatbereiche (außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des Vereins (Anlage I, Seite 8f.), ordentlicher Etat DKLB-Stiftung (Anlage I, Seite 10f.) und außerordentlicher Etat aus Zuwendungen dargestellt nach Maßnahmen und Zuwendungsgebern (Anlage I, Seite 13ff.) unterteilt. Ergänzend wird die Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung auf das in der Vermögensrechnung eingehende Jahresergebnis übergeleitet.

## II. Gesamtaussage der Jahresrechnung

- 30. Die Jahresrechnung entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.
- 31. Zum besseren Verständnis der Gesamtaussage der Jahresrechnung gehen wir pflichtgemäß nachfolgend auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen ein. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen sind uns im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

#### Wesentliche Bewertungsgrundlagen

32. Ergänzend zu den Ausführungen in Abschnitt B unter "Wesentliche Geschäftsvorfälle" möchten wir die wesentlichen Bewertungsgrundlagen folgend darlegen:

Das **Sachvermögen** (Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen des Anlagevermögens) wird zu Anschaffungskosten bewertet. Die planmäßigen linearen Abschreibungen erfolgen grundsätzlich unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer auf Grundlage der steuerlichen Abschreibungstabellen. Das Wahlrecht gemäß § 248 Abs. 2 HGB zur Aktivierung selbst erstellter immaterieller Vermögensgegenstände wird nicht ausgeübt.

Im Berichtsjahr angeschaffte geringwertige Anlagegüter sind in Anlehnung an die steuerlichen Regelungen entsprechend in voller Höhe abgeschrieben worden.

Soweit Vermögensgegenstände des Sachvermögens aus Zuwendungsmitteln angeschafft worden sind, hat der LSB den Zuwendungsanteil an den Vermögensgegenständen sofort abgeschrieben, um eine Erfolgsneutralität zu erreichen.

Die Anlagen im Bau in Höhe von T€ 122 betreffen Planungskosten für den Hallenneubau in Ahlbeck. Der Bau der Halle ist für das Jahr 2022 vorgesehen.

Die Bewertung der **Finanzanlagen** des Anlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert. Die Kurswerte der Wertpapiere zum Bilanzstichtag betragen in Summe  $T \in 1.049$  (Vorjahr  $T \in 1.015$ ). Die Abgänge betrugen im Berichtsjahr  $T \in 68$ , was nach Gegenüberstellung der erzielten Verkaufswerte insgesamt in einem Gewinn von  $T \in 0,1$  resultierte (Zahlen jeweils kaufmännisch gerundet).

- 33. **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert bilanziert; Ausfallrisiken werden durch angemessene Abschläge Rechnung getragen. **Kassenbestände und Bankguthaben** sind zum Nominalwert ausgewiesen.
- 34. Die Bewertung der **Rückstellungen** erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Künftige Preis- und Kostensteigerungen wurden bei der Ermittlung der Rückstellungen berücksichtigt. Die sonstigen Rückstellungen werden auf Vollkostenbasis ermittelt. Soweit Risiken für nicht abgeschlossene Schadensfälle und Prozesse bestehen, werden diese grundsätzlich erst ab einer Eintrittswahrscheinlichkeit von 50 % erfasst.
- 35. **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

# E. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung des Landessportbund Berlin e.V., Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 erstatten wir in Übereinstimmung mit den entsprechend angewandten gesetzlichen Vorschriften des § 321 HGB und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F. (10.2021)).

Die von uns erteilte Bescheinigung ist in Abschnitt B unter "Bescheinigung" enthalten.

Berlin, den 17. Oktober 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dierk Schultz Wirtschaftsprüfer ppa. Jan Witing Wirtschaftsprüfer



# Anlagen



\nla	igenverzei	chnis	Seite					
I	I Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 1							
	1. Vermö	gensrechnung zum 31. Dezember 2021	2					
	2. Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember							
	2021.		5					
	1.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben aller Etats für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	6					
	2.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Etats aus dem Vermögen des LSB für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	8					
	3.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Etats (DKLB-Stiftung) für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	10					
	4.	Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des außerordentli- chen Etats aus Zuwendungen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezem- ber 2021	13					
		Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des außerordentlichen Etats nach Zuwendungsmaßnahmen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	14					
		Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des außerordentlichen Etats nach Zuwendungsgebern für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	18					
II	Rechtliche,	steuerliche und wirtschaftliche Verhältnisse	1					
III	Erläuterun	gen zu einzelnen Posten der Vermögensrechnung	1					
IV	Entwicklur	ng des Anlagevermögens für das Geschäftsjahr 2021	1					
V		ingen an die Verbände (Etat 3310 und 3320) vom 1. Januar bis 31. De- 21	1					
VI	Übersicht d	ler Kassenbestände zum 31. Dezember 2021	1					
VII	Übersicht d	ler bestehenden Guthaben bei Kreditinstituten zum 31. Dezember 2021	1					
/III	Stellenplär	ne des Landessportbundes Berlin (Stand: 31. Dezember 2021)	1					

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

Jahresrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 Landessportbund Berlin e.V., <u>Berlin</u>

### Vermögensrechnung zum 31.12.2021

### AKTIVA

*		31.12.2021		31.12.2020
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		191		₫ ∦
I. <u>Sachanlagen</u>				
<ol> <li>Grundstücke, grundstücksgleiche</li> </ol>				
Rechte und Bauten einschließlich der				
Bauten auf fremden Grundstücken	y 1			
a. Grund und Boden	2.782.134,30			2.782.134,30
b. Außenanlagen	0,00			0,00
c. Gebäude	1.058.725,00			1.154.973,00
		3.840.859,30		3.937.107,30
2. Andere Anlagen, Betriebs- und		ž		
Geschäftsausstattung				
a. Inventar	48.618,00			66.208,00
b. Geringwertige Wirtschaftsgüter	5,00	48.623,00		5,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Ba	au	121.899,30		121.899,30
		4.011.381,60		4.125.219,60
II. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	50.564,59			50.564,59
2. Beteiligungen	18.500,00	E .	¥	18.500,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.015.072,18			1.005.590,79
		1.084.136,77		1.074.655,38
B. Umlaufvermögen			5.095.518,37	5.199.874,98
I. Forderungen und sonstige				
Vermögensgegenstände				
1. Forderungen				
gegen Zuwendungsgebern	18.301,43			11.309,15
<ol><li>Sonstige Vermögensgegenstände</li></ol>	478.869,31	346		251.838,39
		497.170,74		263.147,54
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituter	L			
a. Kassenbestand	21.981,27			25.437,54
b. Guthaben bei Kreditinstituten	6.803.771,03			8.227.504,04
		6.825.752,30		8.252.941,58
		9	7.322.923,04	8.516.089,12
C. Rechnungsabgrenzungsposten			4.093,33	27 806,62
			12.422.534,74	13.743.770,72

Berlin, 17. Oktober 2022

Thomas Härtel

Präsident

Reinhard Freiherr von Richthofen-Straatmann Vizepräsident Finanzen

Friedhard Teuffel

Direktor

Christian Krull

Vizepräsident Jugend

PASSI	٧	Α
-------	---	---

			31.12.2021		31.12.2020
		EUR	EUR	EUR	EUR
Α.	<u>Eigenkapital</u>				
	I. Vereinskapital		5.947.794,46		6.287.795,26
	II. Rücklagen				
	<ol> <li>Zweckgebundene Rücklagen</li> </ol>	3.901.321,26			3.873.718,40
	2. Freie Rücklagen	206.100,45			206.100,45
			4.107.421,71		4.079.818,85
				10.055.216,17	10.367.614,11
В.	Rückstellungen				
	Sonstige Rückstellungen			81.232,90	81.637,46
C.	<u>Verbindlichkeiten</u>				
	I. Verbindlichkeiten gegenüber				
	der DKLB-Stiftung (Restmittel)				
	Übrige Restmittel			102.855,05	148.707,80
	II. Andere Verbindlichkeiten				
	Verbindlichkeiten				
	gegenüber Zuwendungsgebern		855.514,03		1.995.530,39
	Verbindlichkeiten aus		,		
	noch nicht gezahlten Zuwendungen		595.639,78		594.756,16
	Verbindlichkeiten aus		Support Support Consultation (Consultation Consultation C		
	Lieferungen und Leistungen		504.629,02		353.233,50
	Sonstige Verbindlichkeiten		226.645,24		200.850,59
		•		2.182.428,07	3.144.370,64
			8 .	2.285.283,12	3.293.078,44
				2.200.200,12	0.200.070,44
D.	Rechnungsabgrenzungsposten			802,55	1.440,71

12.422.534,74	13.743.770,72

[Leerseite]

Einnahmen-/Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

<u>Landessportbund Berlin e.V.</u> <u>Berlin</u>

#### <u>Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben aller Etats</u> <u>für die Zeit vom 1.1. bis zum 31.12.2021</u>

			1.1 31.12.2021		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR
I.	<u>Einnahmen</u>				
	<ol> <li>Außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des LSB</li> <li>Ordentlicher Etat (DKLB-Stiftung)</li> </ol>	3.262.907,75			3.104.688,17
	Mittel DKLB-Stiftung	8.724.321,12			7.953.774,48
	Drittmittel	325.152,11			507.898,84
	3. Außerordentlicher Etat aus Zuwendungen	25.689.367,88			23.359.582,90
			38.001.748,86		34.925.944,39
II.	Ausgaben				
	Außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des LSB	3.461.467,69		-198.559,94	2.433.666,90
	Ordentlicher Etat (DKLB-Stiftung)				
	Mittel DKLB-Stiftung	8.770.173,87		-45.852,75	8.141.921,73
	Drittmittel	325.152,11			507.898,84
	Außerordentlicher Etat aus Zuwendungen	26.838.652,44		-1.149.284,56	21.666.890,13
			39.395.446,11		32.750.377,60
III.	Ausgabenüberschuss (-)/Einnahmeüberschuss(+)			-1.393.697,25	2.175.566,79
IV.	Überleitung zahlungswirksame Einnahmen und Ausgaben				
	aus laufender Geschäftstätigkeit				
	Außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des LSB				
	Saldo in der Periode zahlungsunwirksamer				
	Einnahmen und Ausgaben		-26.286,56		136.127,97
	Zugänge Verbandsvermögen (Investitionstätigkeit)		8.729,01		755,76
				-17.557,55	136.883,73
V.	Ausgabenüberschuss(-)/Einnahmenüberschuss(+)				
	aus laufender Geschäftstätigkeit			-1.411.254,80	2.312.450,52
VI.	Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit				
	Zuwendungen für Investitionen		98.417,05		189.317,42
	Ausgaben für Investitionen		107.146,06		190.073,18
				-8.729,01	-755,76
	Ausgaben für Finanzinvestitionen		77.117,47		79.429.07
	Einnahmen aus Finanzinvestitionen		67.636,08		15.000,00
				-9.481,39	-64.429,07
				-18.210,40	-65.184,83
VII.	Veränderung Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstitute	<u>en</u>		-1.429.465,20	2.247.265,69
		_			
	Übertrag			-1.429.465,20	2.247.265,69

#### <u>Landessportbund Berlin e.V.</u> <u>Berlin</u>

		2020		
	EUR	EUR	EUR	EUR
Übertrag			-1.429.465,20	2.247.265,69
Überleitung zum Jahresergebnis/				
zahlungsunwirksame Einnahmen und Ausgaben				
<ol> <li>Außerordentlicher Etat aus dem Vermögen des LSB</li> </ol>				
Saldo in der Periode zahlungsunwirksamer				
Einnahmen und Ausgaben		26.286,56		-136.127,97
2. Ordentlicher Etat (DKLB-Stiftung)				ii.
Veränderung der Restmittel		45.852,75		188.147,25
Außerordentlicher Etat aus Zuwendungen		ν		
Veränderung noch abzuwickelnder Posten		1.149.284,56		-1.692.692,77
8	,	100 100 1000000000000000000000000000000	1.221.423,87	-1.640.673,49
				and the second second second
VIII. Veränderung aus der Investitionstätigkeit			*	
Zugänge Verbandsvermögen	8.729,01			755,76
Abschreibungen	-122.567,01			-128.480,76
		-113.838,00		-127.725,00
Netto-Zugänge Verbandsvermögen - Finanzinvestitionen		9.481,39		64.429,07
			-104.356,61	-63.295,93
IX. Jahresfehlbetraq(-)/Jahresüberschuss(+)			-312.397,94	543,296,27
ix. Jamesiembenag(-//Jamesuberschuss(+)			-312.037,34	343.230,27
X. <u>Veränderung der Rücklagen im Eigenkapital</u>				
freie Rücklage				
1. Einstellung		-35.000,00		-25.000,00
2. Entnahmen		35.000,00	0,00	25.000,00
zweckgebundenen Rücklagen				5 4
1. Einstellungen		-399.111,86		-520.150,64
2. Entnahmen		371.509,00	-27.602,86	316.855,17
XI. <u>Veränderung Vereinsvermögen</u>			-340.000,80	340.000,80

Berlin, 17.10.2022

Thomas Härtel

Präsident

R. Riddrofen

Reinhard Freiherr von Richthofen-Straatmann Vizepräsident Finanzen Friedhard Teuffel

Direktor

Christian Krull

Vizepräsident Jugend

8 Anlage I

# Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Etats aus dem Vermögen des LSB für die Zeit vom 1.1. bis zum 31.12.2021

	4.4 04.40.0004			2020
	1.1 3 EUR	81.12.2021 EUR	EUR	2020 EUR
I. <u>Einnahmen</u>				
1. Verbandsbeiträge/Umlagen		1.501.542,34		1.447.248,94
Teilnehmerbeiträge für     a. Zelt- und Ferienlager	158.342,80			30.841,24
b. Sport- und Jugendheime	440.508,05			290.875,97
c. Sonstige Jugendmaßnahmen und Freizeitmaßnahmen	2.300,00			0,00
d. Ferienprogramme/Bildungswochenenden	31.886,51			23.188,31
e. F S Jler, BFDler, JfE	719.717,38			823.127,21
f. sonstige sportliche Aufgaben	0,00			0,00
g. Veranstaltungsdienst	210,60			9.308,33
h. FAN-Projekt i. div. Jugend	7.530,00 1.095,66			18.000,00 35.003,28
j. Bildungsstätte	157.718,15			189.695,08
)g		1.519.309,15		1.420.039,42
Einnahmen aus Spenden	0,00			4.478,37
4. Sachspenden	0,00			551,72
5. Berlin hat Talent	47.908,69			39.375,00
Sportentwicklung inkl. Sportabzeichen     Mieteinnahmen	12.459,07			334,22
8. Zins-Aval-Einnahmen	9.595,10 15.424,07			13.596,72 17.066,87
9. HKS, Verwaltung und LAGeSo	0,00			44.183,08
10. Marketing	95.087,46			103.453,05
11. Übrige Einnahmen	61.581,87			14.360,78
·		242.056,26	3.262.907,75	237.399,81
II. Ausgaben				
Ausgaben des Etat     1. Zelt- und Ferienlager	195.011.72			67 716 02
Sport- und Jugendheime	419.183,82			67.716,03 497.309,44
Baumassnahme Ahlbeck	22.553,85			50.713,15
4. Freizeitmaßnahmen	636,91			6.603,32
5. Sonstige Jugendmaßnahmen	2.300,00			414,63
6. FSJler, BFDler, JfE	729.076,46			733.723,62
7. Versicherungen	204.661,25			83.367,46
Berlin hat Talent	47.908,69			39.375,00
Unfall- und Haftpflichtversichrung	276.782,84			128.794,60
10. Ferienprogramme/Bildungswochenenden	31.886,51			23.188,31
<ul><li>11. Beiträge an Dritte</li><li>12. Verbands-u.Vereinsbetreuung</li></ul>	74.093,37 11.126,70			68.806,92 21.242,00
13. Veranstaltungsdienst	9.986,09			14.775,50
14. Kinderschutz	5.261,00			0,00
15. Fan Projekt	500,00			11.985,56
16. Sport-u.Jugendsozialarbeit	4.500,00			2.400,00
17. Bildungsstätte	191.718,15			223.695,08
18. Sportliche Aufgaben	15.916,16			35.214,98
19. Sport im Olympiapark Berlin	5.500,00			0,00
20. Sportschule	0,00			0,00
21. Jugendarbeit 22. Personalkosten	56.471,71 5.671,14			64.086,93 188.207,16
23. HKS, Verwaltung und LAGeSo	0,00			0,00
24. Verbandsaufgaben	94.087,15			85.823,12
25. Verwaltungsk./Hausk./Baumaßnahme/unvorhergesehenes	695.903,83			47.541,81
26. EDV-Vernetzung / Intra	206.197,56			0,00
27. Allg. Zuwendungen	6.519,09			0,00
28. Betriebsrat	5.305,40			7.379,05
29. Marketing	11.817,00			7.868,00
30. Sonstige AusgabenSJC Lichtenberg	2.402,93			3.396,51
<ul><li>31. Empfänge</li><li>32. Koordination Landessportbünde</li></ul>	29.313,65 1.428,39			19.487,00 0,00
33. Sportentwicklung inkl. Sportabzeichen	9.599,07			0,00
34. Ausschüttung BFV	88.147,25			0,00
· ·	,			
		3.461.467,69		2.433.115,18
b. Sonstige Ausgaben		0.00		0.00
Zuführung zur Rückstellung für Kostenbeteiligungen FSJ     Reteilung SA Sportausweis		0,00		0,00
Beteilung SA Sportausweis     Kapitalerhöhung TOP Sportmarketing Berlin GmbH		0,00 0,00		0,00 0,00
Kapitale Hollang TOF Sportmarketing Berlin Gribin     A. Sachspenden		0,00		551,72
· —			3.461.467,69	2.433.666,90
III. Ausgabenüberschuss (-)/Einnahmeüberschuss(+)			-198.559,94	671.021,27
Übertrag			108 550 04	671 021 27
Obertrag			-198.559,94	671.021,27

9 Anlage I

# Landessportbund Berlin e.V., Berlin

	1.1 31.12.2021			2020
	EUR	EUR	EUR	EUR
Übertrag			-198.559,94	671.021,27
IV. Veränderung aus der Investitionstätigkeit				
Zugänge Verbandsvermögen		8.729,01		755,76
Abgänge (Restbuchwerte)		0,00		0,00
Abschreibungen		-122.567,01	-113.838,00	-128.480,76
V. Jahresfehlbetrag(-)/Jahresüberschuss(+)			-312.397,94	543.296,27
VI. Veränderung der Rücklagen im Eigenkapital				
freie Rücklage				
1. Einstellung		-35.000,00		-25.000,00
2. Entnahmen		35.000,00	0,00	25.000,00
zweckgebundenen Rücklagen				
Einstellungen		-399.111,86		-520.150,64
2. Entnahmen		371.509,00	-27.602,86	316.855,17
VII. <u>Veränderung Vereinsvermögen</u>			-340.000,80	340.000,80

### Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Etats (DKLB-Stiftung) für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2021

10

		1.131.12.2021		2020	Plan 2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. <u>Einnahmen</u>					
1. Einnahmen					
der DKLB-Stiftung		8.702.290,10		7.942.900,49	9.550.000,00
2. Zinseinnahmen		28,39		22,77	
Rückzahlungen aus dem Vorjahr		22.002,63		10.851,22	
			8.724.321,12	7.953.774,48	
II. Ausgaben					
Ausgaben aus Zuwendungen					
der DKLB-Stiftung					
Zuwendungsmaßnahmen					
a. Trainer Leistungssport	0,00			0,00	0,00
b. Hauptamtl. Verw.Kräfte in den Bezirkssportbünden	22.176,20				
c. Berlin hat Talent	5.194,73			14.955,22	56.000,00
d. Zuschüsse f. Bundesliga-Mannschaften	186.500,00			105.500,00	150.000,00
e. Leistungssportförderung	292.574,70			20.542,57	108.000,00
f. Sportentwicklung und -förderung	29.410,00			7.650,00	0,00
g. Vereinsentwicklungsprogramm	280.630,88			728,47	0,00
h. Siegerchance	0,00			0,00	0,00
i. Bewegungserziehung im Vorschulalter	76.924,48			51.408,33	72.000,00
j. Sporthilfe	55.550,00			0,00	13.000,00
k. Sportabzeichen	0,00			0,00	4.000,00
I. sportVEREINtuns	0,00			0,00	0,00
m. Landesleistungszentrum Fußball	500.000,00			500.000,00	500.000,00
		1.448.960,99		700.784,59	903.000,00
Verbandszuwendungen					
a. Allg. Zuwendungen Verbände	0,00			969,00	0,00
b. Sportl. Aufgaben der Fachverbände	0,00			0,00	0,00
c. Digitalisierung in den Verbänden	58.390,77			0,00	51.000,00
d. Zuwend. Berliner Fußballverband e.V.	512.010,75			600.000,00	237.000,00
		570.401,52		600.969,00	
3. Allgemeine Sportförderung					
a. Inklusion	4.603,51			0,00	30.000,00
b. Erhöhung des Frauenanteils im Ehrenamt	12.471,91			0,00	61.000,00
c. Versicherungen, Gebühren	323.207,17			500.000,00	0,00
d. Sportinfrastuktur/ Umwelt	2.435,86			2.033,63	19.000,00
e. Jugendwettkampfsport	7.695,15			0,00	0,00
f. Verbands-/Vereinsberatung ubetreuung	165.578,24			81.707,09	128.000,00
g. Vereinsportal (Bestandserhebung Vereine)	0,00			0,00	0,00
h. Sonstige sportliche Aufgaben	60.668,93			126.635,39	45.000,00
i. Familiensportfest im Olympiapark	90.892,51			0,00	70.000,00
j. Empfänge, Tagungen, Ehrenpreise	34.612,31			15.643,54	0,00
k. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	226.700,70			246.177,06	235.000,00
I. Veranstaltungsdienst	92.815,77			85.573,51	107.000,00
m. Sportaustausch und Städtepartnerschaft	46.817,86			37.233,34	79.000,00
n. Kinderschutz	83.981,20			72.436,15	102.000,00
o. Grundsatzfragen	51.865,07			51.893,52	40.000,00
p. VBG-Pauschalabkommen	0,00			138.023,36	140.000,00
F		1.204.346,19		1.357.356,59	1.056.000,00
4. Sportschule (Bildung und Verwaltung)		587.936,52		498.776,35	529.000,00
Personalkosten		3.450.332,83		2.990.979,26	3.257.000,00
Verwaltungskosten LSB	0,00	000.502,00		149.653,86	91.000,00
7. Betriebsratskosten	0,00			0,00	0,00
8. Weiterbildung	26.602,57			14.533,52	89.000,00
9. EDV (Soft-, Hardware, Wartung, etc.)	461.382,02	487.984,59		473.706,46	256.000,00
o. LD v (Cont., Haravvale, vvaluing, etc.)	+01.302,02	¬∪1.3U <del>1</del> ,33		-1 J.1 JU,4U	∠50.000,00

<u>Landessportbund Berlin e.V.,</u>
<u>Berlin</u>

# Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Etats (DKLB-Stiftung) für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2021

11

	1.131.12.2021			2020	Plan 2021
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
10. Liegenschaften					
a. Haus des Sports	297.930,62			328.632,49	311.000,00
b. Sportschule	102.114,15			121.718,68	311.000,00
c. Horst Kober Sportzentrum	0,51			0,00	0,00
d. Jugendferienpark Ahlbeck - Instandhaltung	1.763,70			0,00	0,00
d. Bau- und Instandsetzungsmaßnahmen HdS	0,00			400.126,00	0,00
e. Rücklagen f. unvorhergesehene Maßnahmen	0,00			0,00	170.000,00
f. Hallenneubau Ahlbeck	0,00			0,00	1.600.000,00
		401.808,98		850.477,17	2.392.000,00
11. Olympiastützpunkt Berlin		63.000,00		63.000,00	63.000,00
12. Sportjugend					
a. Personalkosten	339.180,73			288.380,48	403.000,00
b. Sportjugendaufgaben	6.120,83			4.441,81	0,00
c. Projektförderung	13.125,08			9.734,64	29.000,00
d. Förderung des Schwimmens	70.055,61			0,00	71.000,00
e. Sonst. Jugendmaßnahmen	3.920,00			4.128,00	0,00
f. Sonstige Maßnahmen	123.000,00			135.000,00	123.000,00
	_	555.402,25		441.684,93	
			8.770.173,87	8.141.921,73	13.901.000,00
III. Zu verwendende Drittmittel					
Einnahmen aus Teilnehmerbeiträgen, Werbe-,					
Miet- und Pachteinnahmen sowie sonstige	325.152,11			507.898,84	
Deckung von Ausgaben des laufenden Etats	-325.152,11			-507.898,84	
			0,00	0,00	
IV. <u>Veränderung der Restmittel</u>					
des ordentlichen Etats (DKLB-Stiftung)			45.852,75	188.147,25	
4 71 - 160					
<u>1. übrige Mittel</u> Stand 1.1.2021		140 707 00			
Entnahme		148.707,80 -45.852,75		-234.000,00	
Zuführung		0,00	-45.852,75	45.852,75	
Stand 31.12.2021	=	102.855,05	<del>-4</del> 3.032,73	45.052,75	
Otanu 31.12.2021	=	102.033,03			
			0,00	0,00	

12 Anlage I

[Leerseite]

Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Etats aus Zuwendungen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 <u>Landessportbund Berlin e.V.,</u> <u>Berlin</u>

# <u>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des außerordentlichen Etats nach Zuwendungsmaßnahmen für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2021</u>

Zuwendungsmaßnahmen			Einnahmen	
		noch nicht verfügte	Zuschüsse	
	Zuwendungs-	Zuschüsse	1.1.2021 bis	Einnahmen
	geber	Stand 31.12.2020	31.12.2021	Gesamt
	Kennziffer *	EUR	EUR	EUR
A. <u>Landessportbund</u>				
1 Landestrainer	1	100.303,75	3.219.637,17	3.319.940,92
2 Förderung Menschen mit Behinderung	1	19.250,67	274.747,73	293.998,40
3 Zukunftssicherung Sport	1	1.057,88	4.372.865,17	4.373.923,05
4 Übungsleiter	1	17.438,70	2.741.316,80	2.758.755,50
5 Jugendtrainer	1	11.907,14	1.077.904,97	1.089.812,11
6 Verwaltungskräfte in Verbänden	1	0,00	502.500,00	502.500,00
7 Pilotprojekt hauptamtliche Verw.Kräfte	1	0,00	24.552,00	24.552,00
8 Berlin hat Talent	1	0,00	389.000,00	389.000,00
9 Rettungsschirm	1	1.332.476,78	5.334.656,30	6.667.133,08
10 Spitzensportler	1	0,00	250.000,00	250.000,00
11 Internatsförderung	2	180,00	129.000,00	129.180,00
12 Projektförderung Internat	1	0,00	0,00	0,00
13 Sport im Park	1	0,00	7.219,97	7.219,97
14 Fairtrade im Sport	1	5.451,71	12.116,35	17.568,06
15 Sportangebot für geflüchtete Menschen	1	13.861,19	193.300,00	207.161,19
16 Masterplan Integration und Sicherheit	1	20.944,99	317.245,69	338.190,68
17 HKorber Sportzentrum, lfd. Unterhaltung	1	6.927,04	2.099.149,34	2.106.076,38
18 NK2-Förderung	1	0,00	45.254,54	45.254,54
19 Inklusion	1	0,00	38.075,82	38.075,82
20 RHarbig-Halle, Sanierung	1	0,00	0,00	0,00
Zw. Zuwendungsgeber Senatsverw. f. Inneres u. Sport für				
Maßnahmen des Landessportbund				
•		1.529.799,85	21.028.541,85	22.558.341,70
21 Sportaustausch	14	0,00	0,00	0,00
22 Sportentwicklung und -förderung, Projektförderung	13	284.547,61	215.149,62	499.697,23
23 Nachhaltigkeit in Sportorganisationen	13	0,00	0,00	0,00
24 Sportschule Bildung und Verwaltung	13	0,00	13.825,00	13.825,00
25 Leistungssport / Siegerchance	13	56.064,31	0,00	56.064,31
26 DOSB Innovationsfond	13	5.000,00	0,00	5.000,00
27 Integration durch Sport	13	0,00	643.041,29	643.041,29
28 DOSB Inklusionsfond	13	0,00	0,00	0,00
29 Kurzarbeitergeld BfA	25	0,00	15.204,32	15.204,32
30 Familiensportfest	26	0,00	15.000,00	15.000,00
31 Koordination Landessportbünde	27	0,00	19.906,36	19.906,36
Summe Landessportbund		1.875.411,77	21.950.668,44	23.826.080,21

noch abzuwickelnde Posten

Ausgaben			Stand 31	.12.2021	
noch abzurechn.		Rückzahlungen (+)		Forderungen	Verbindlichkeiten
Ausgaben	Ausgaben	Rückforderungen (-)	Ausgaben	(noch abzurech-	(noch nicht ver-
Stand 31.12.2021	Etat 2021	an Zuwendungsgeber	Gesamt	nende Ausgaben)	fügte Zuschüsse)
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
0,00	3.152.385,87	100.657,60	3.253.043,47	-417,19	66.897,45
0,00	272.612,48	19.250,67	291.863,15		2.135,25
0,00	4.355.433,59	0,00	4.355.433,59		18.489,46
0,00	2.744.126,09	17.438,70	2.761.564,79	-3.997,36	1.188,07
0,00	1.054.435,72	0,00	1.054.435,72		35.376,39
0,00	502.240,40	0,00	502.240,40		259,60
0,00	24.552,00	0,00	24.552,00		
8.504,66	392.317,83	-21.561,56	379.260,93	-3.317,83	13.056,90
0,00	6.390.484,85	0,00	6.390.484,85		276.648,23
631,37	250.000,00	0,00	250.631,37	-631,37	
0,00	127.118,00	180,00	127.298,00		1.882,00
0,00	0,00	0,00	0,00		
1.443,99	7.219,97	0,00	8.663,96	-1.443,99	
0,00	11.794,76	5.451,71	17.246,47		321,59
0,00	185.674,41	13.861,19	199.535,60		7.625,59
0,00	306.202,02	25.553,39	331.755,41	-7.764,56	14.199,83
0,00	2.090.875,68	6.927,04	2.097.802,72		8.273,66
0,00	35.912,43	0,00	35.912,43		9.342,11
0,00	37.817,96	0,00	37.817,96		257,86
0,00	0,00	0,00	0,00		
		·			
10.580,02	21.941.204,06	167.758,74	22.119.542,82	-17.572,30	455.953,99
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	215.149,62	0,00	215.149,62		284.547,61
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	5.787,63	0,00	5.787,63		8.037,37
0,00	3.679,37	0,00	3.679,37		52.384,94
0,00	0,00	0,00	0,00		5.000,00
729,13	643.041,29	1.462,30	645.232,72	-729,13	-1.003,19
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	15.204,32	0,00	15.204,32		
0,00	15.000,00	0,00	15.000,00		
0,00	19.906,36	0,00	19.906,36		
11.309,15	22.858.972,65	169.221,04	23.039.502,84	-18.301,43	804.920,72

# <u>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des außerordentlichen Etats nach Zuwendungsmaßnahmen für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2021</u>

<u>vendungsmaßnahmen</u>			Einnahmen	
		noch nicht verfügte	Zuschüsse	
	Zuwendungs	- Zuschüsse	1.1.2021 bis	Einnahmen
	geber	Stand 31.12.2020	31.12.2021	Gesamt
	Kennziffer *	EUR	EUR	EUR
<u>Sportjugend</u>				
1 Mein bewegter Sommer	2	704,15	139.807,00	140.511,1
2 Schwimmintensivkurse	2	0,00	0,00	0,0
3 Bildungswochenenden für Berl. Familien in Ahlbeck	2	3.334,19	189.074,00	192.408,1
4 Integration junger Menschen mit Migrationshintergrund	2	48,40	129.407,00	129.455,4
5 Fan Projekt	2	3.145,76	222.341,00	225.486,7
6 Schule und Verein	2	83.874,47	834.110,00	917.984,4
7 Prävention gegen Aggression u. Gewalt	2	822,50	134.174,00	134.996,5
8 FSJ Schule	2	0,00	26.145.00	26.145,0
9 Sonst.Jugendmaßnahme	2	0,00	,	,
<u> </u>	2	0,00	23.800,00	23.800,0
Zw.Zuwendungsgeber Senatsverwaltung für Bildung, Jugend				
und Familie der Sportjugend		91.929,47	1.698.858,00	1.790.787,4
10 Bildungsstätte Lohnzuschuß	3	0.00	2.424,00	2.424,0
11 Bildungsstätte	5	0,00	464.146.00	464.146,0
12 Zeltlager	5	0,00	17.518.16	17.518,
13 Maßnahmen zur Jugendpflege	5	0,00	9.685,30	9.685,3
14 Personalkosten	5	0.00	159.829,54	159.829,
15 Außerschulische Jugendbildung	5	0,00	29.249,00	29.249,0
16 Mein bewegter Sommer	5	0,00	0,00	0,0
17 Fan-Projekt	6	5.571,68	262.163,50	267.735,1
18 Bewegungserziehung für Kinder im Vorschul-und Grundschulalter	7	17.395,77	51.000,00	68.395,7
19 Hinausreichende Jugendarbeit	, 10	0,00	122.840,00	122.840,0
20 Fan Projekt	11	4.399.20	,	,
•		,	0,00	4.399,2
21 BFL Stiftung	12	822,50	20.000,00	20.822,
22 Personalkosten	14	0,00	0,00	0,0
23 Bildungsstätte Sonderprogramm 2021	14	0,00	30.609,30	30.609,3
24 freiwilliges soziales Jahr *24-54-64	14	0,00	243.333,90	243.333,9
25 Bundesfreiwilligendienst	14	0,00	83.633,61	83.633,6
26 Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtingsbezug	14	0,00	0,00	0,0
27 Bundesfreiwilligendienst über 27 Jahre	14	0,00	4.518,84	4.518,8
28 Dt.Jap.Simultanaustausch	14	0,00	0,00	2.234,0
29 Jugendferienpark Ahlbeck	14	0,00	108.000,00	108.000,0
30 Jugendsozialarbeit	16	0,00	132.843,00	132.843,0
31 freiwilliges soziales Jahr *24-54-64	22	0,00	0,00	0,0
32 Bundesfreiwilligendienst mit Flüchtingsbezug	22	0,00	0,00	0,0
33 Bundesfreiwilligendienst über 27 Jahre	22	0,00	16.782,27	16.782,2
34 Bundesfreiwilligendienst	22	0,00	222.294,61	222.294,6
35 Ferienreisen Ahlbeck BK Tempelhof	24	0,00	7.563,64	7.563,6
36 Kurzarbeitergeld BfA	25	0,00	51.406,77	51.406,7
Summe Sportjugend		120.118,62	3.738.699,44	3.861.052,0
Summe Landessportbund		1.875.411,77	21.950.668,44	23.826.080,2
		1.995.530,39	25.689.367,88	27.687.132,2

<sup>\*</sup> vergleiche Folgeseiten

noch abzuwickelnde Posten

Ausgaben			Stand 31	.12.2021	
noch abzurechn.		Rückzahlungen (+)		Forderungen	Verbindlichkeiten
Ausgaben	Ausgaben	Rückforderungen (-)	Ausgaben	(noch abzurech-	(noch nicht ver-
Stand 31.12.2021	Etat 2021	an Zuwendungsgeber	Gesamt	nende Ausgaben)	fügte Zuschüsse)
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR
0,00	139.705,07	704,15	140.409,22		101,93
0,00	0,00	0,00	0,00		,
0,00	187.876,69	3.334,19	191.210,88		1.197,31
0,00	129.361,35	48,40	129.409,75		45,65
0,00	219.640,38	3.145,76	222.786,14		2.700,62
0,00	833.930,53	83.874,47	917.805,00		179,47
0,00	121.692,95	822,50	122.515,45		12.481,05
0,00	18.671,36	0,00	18.671,36		7.473,64
0,00	18.517,39	0,00	18.517,39		5.282,61
-					
0.00	1.669.395,72	01 020 47	1.761.325,19	0.00	20 462 28
0,00	1.009.393,72	91.929,47	1.701.323,19	0,00	29.462,28
0,00	2.424,00	0,00	2.424,00		
0,00	454.110,89	0,00	454.110,89		10.035,11
0,00	17.518,16	0,00	17.518,16		
0,00	9.685,30	0,00	9.685,30		
0,00	159.829,54	0,00	159.829,54		
0,00	29.249,00	0,00	29.249,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	258.985,52	3.691,78	262.677,30		5.057,88
0,00	52.009,38	15.000,00	67.009,38		1.386,39
0,00	122.840,00	0,00	122.840,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		4.399,20
0,00	20.000,00	570,05	20.570,05		252,45
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	30.609,30	0,00	30.609,30		
0,00 0,00	243.333,90	0,00 0,00	243.333,90		
0,00	83.633,61 0,00	0,00	83.633,61 0,00		
0,00	4.518,84	0,00	4.518,84		
0,00	2.234,00	0,00	2.234,00		
0,00	108.000,00	0,00	108.000,00		
0,00	132.843,00	0,00	132.843,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	0,00	0,00	0,00		
0,00	16.782,27	0,00	16.782,27		
0,00	222.294,61	0,00	222.294,61		
0,00	7.563,64	0,00	7.563,64		
0,00	51.406,77	0,00	51.406,77		
0,00	3.699.267,45	111.191,30	3.810.458,75	0,00	50.593,31
11.309,15	22.858.972,65	169.221,04	23.039.502,84	-18.301,43	804.920,72
11.309,15	26.558.240,10	280.412,34	26.849.961,59	-18.301,43	855.514,03

### <u>Landessportbund Berlin e.V.,</u> <u>Berlin</u>

# Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des außerordentlichen Etats nach Zuwendungsgebern für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2021

	Kennziffer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin	1
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie	2
Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales	3
Senatsverwaltung Gesundheit, Pflege und Gleichstellung	4
Landesjugendring	5
Deutscher Fußballbund und Deutsche Fußball Liga	6
Allgemeine Ortskrankenkasse Nordost	7
Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten	9
Bezirksamt Lichtenberg von Berlin	10
Robert Bosch Stiftung	11
BFL Stiftung	12
Deutscher Olympischer Sportbund (einschließlich Glücksspirale)	13
Deutsche Sportjugend	14
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf	15
Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg	16
Jugend-u.Familienstiftung	17
ESF Mittel	18
Barmer EG	19
IJAB Jugend für Europa	20
Aktion Mensch	21
Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	22
Sport for Good Stiftung	23
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg	24
Bundesagentur für Arbeit	25
Schwarzkopf-Stiftung	26
Landessportbünde	27

		Verbind-	
Einnahmen	Ausgaben	lichkeiten	Forderungen
Euro	Euro	Euro	Euro
22.429.161,70	21.992.244,82	455.953,99	17.572,30
1.919.967,47	1.888.623,19	29.462,28	0,00
2.424,00	2.424,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
680.428,00	670.392,89	10.035,11	0,00
267.735,18	262.677,30	5.057,88	0,00
68.395,77	67.009,38	1.386,39	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
122.840,00	122.840,00	0,00	0,00
4.399,20	0,00	4.399,20	0,00
20.822,50	20.570,05	252,45	0,00
1.217.627,83	869.849,34	348.966,73	729,13
472.329,65	472.329,65	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
132.843,00	132.843,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
239.076,88	239.076,88	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
7.563,64	7.563,64	0,00	0,00
66.611,09	66.611,09	0,00	0,00
15.000,00	15.000,00	0,00	0,00
19.906,36	19.906,36	0,00	0,00
27.687.132,27	26.849.961,59	855.514,03	18.301,43

# Rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Verhältnisse

# Rechtliche Grundlagen

Firma	Landessportbund Berlin e.V.		
Sitz	Berlin		
Vereinsregister	VR 950 B im Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg; letzte Eintragung am 24. Februar 2022.		
Satzung	Durch Beschluss der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 26. August 2021 wurde die Satzung geändert. Die Eintragung erfolgte am 24. Februar 2022 ins Vereinsregister.		
Geschäftsjahr	Kalenderjahr		
Zweck des Vereins	Ausschließlicher Zweck des LSB ist die Förderung der Allgemeinheit durch Leibesübungen. Im Rahmen dessen sind die Aufgaben insbesondere:		
	1. Die Koordinierung der Arbeit und der Interessen der Mitglieder (§ 3 der Satzung) und ihrer Mitgliedsvereine,		
	2. die Förderung des Leistungs-, Breiten- und Freizeitsports,		
	3. die Förderung des Sportstättenbaues, die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Fachkräften für den Übungsbetrieb oder Berufsausübung und die Verwaltung,		
	4. die Förderung der Jugendpflege einschließlich der Veranstaltung von Erholungsmaßnahmen sowie der Betrieb von Sport- und Jugendheimen, Ferienlagern, Jugendgästehäusern und Stätten der Jugendbildung,		
	5. die Interessenvertretung der Mitglieder und ihrer Mitgliedsvereine in der Öffentlichkeit, gegenüber Behörden und privaten Personen und Stellen,		
	6. die Unterstützung von sozialen und kulturellen Einrichtungen und Vorhaben im Bereich des Sports.		
	7. Der LSB tritt ausdrücklich für einen humanen, manipulationsfreien und dopingfreien Sport ein. Er erkennt das Anti-Doping Regelwerk der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA-Code) an.		
	Der LSB ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Seine Tätigkeit dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 52 ff. der Abgabenordnung.		

Anlage II

Organe	Mitgliederversammlung			
Organic	Präsidium			
4. 4	Präsidentenversammlung			
Mitgliederversamm- lung	Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie tritt jährlich mindestens einmal und zwar innerhalb der letzten zwei Monate des Geschäftsjahres zusammen (§ 10 Abs. 3 der Satzung). Die Mitgliederversammlung ist insbesondere zuständig für:			
	a. die Entgegennahme der Berichte des Präsidiums (§ 12 der Satzung) und der Prüfer (§ 18 der Satzung)			
	b. Genehmigung des Jahresabschlusses			
	c. die Wahl und Entlastung des Präsidiums (§ 12 der Satzung)			
	d. die Bestätigung der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten Jugend (§ 12 Abs. 4 der Satzung)			
	e. die Wahl des Beschwerde-Ausschusses (§ 16 der Satzung)			
	f. die Abberufung von Präsidialmitgliedern (§ 12 Abs. 8 der Satzung)			
	g. Einsetzung von Ausschüssen und Kommissionen der Mitgliederversammlung			
	h. die Wahl von drei Prüferinnen oder Prüfern (§ 18 der Satzung)			
	<ul> <li>i. die Genehmigung des von der Vizepräsidentin oder vom Vizepräsidenten Finanzen schriftlich vorzulegenden Haushaltsplanes und die Festsetzung der Höhe und Fälligkeit der Mitgliedsbeiträge</li> </ul>			
	j. Satzungsänderungen (§ 11 Abs. 5 der Satzung)			
	k. die Beschlussfassung über Anträge			
	l. die Ernennung von Helferinnen oder Helfern zur Durchführung von Abstimmungen und Wahlen sowie Wahl der Protokollführerin oder des Protokollführers (§ 10 Abs. 6 der Satzung)			
	m. die Entscheidung über die Berufung gegen die ablehnende Entscheidung des Präsidiums gemäß § 4 der Aufnahmeordnung			
	n. die Ernennung von Ehrenmitgliedern (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 der Satzung)			
	o. die Auflösung des LSB (§ 20 der Satzung).			
Präsidium/Vorstand	Das Präsidium besteht aus:			
	1. dem Präsidenten – Thomas Härtel			
	<ol><li>der Vizepräsidentin Sportentwicklung, Breiten- und Freizeit- sport – Claudia Zinke</li></ol>			
	3. dem Vizepräsidenten Leistungssport – Karsten Finger			
	4. dem Vizepräsidenten Finanzen - Reinhard Freiherr von Richthofen-Straatmann			
	5. der Vizepräsidentin Bildung und Wissenschaft - Irene Schucht			

hend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.		
Kirsten Ülrich 8. dem Vizepräsidenten Wirtschaft und Marketing - Sally Julian Rothholz 9. dem Vizepräsidenten für Recht- Eberhard Philipp Heck 10. dem Vizepräsidenten Jugend – Christian Krull (bestätigt in der Mitgliederversammlung am 26. November 2021), Steffen Sambill (bis 30. April 2021); 11. dem Direktor Leiter der Verwaltung – Friedhard Teuffel  Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind: 1. der Präsident, 2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen		
Sally Julian Rothholz  9. dem Vizepräsidenten für Recht- Eberhard Philipp Heck  10. dem Vizepräsidenten Jugend – Christian Krull (bestätigt in der Mitgliederversammlung am 26. November 2021), Steffen Sambill (bis 30. April 2021);  11. dem Direktor Leiter der Verwaltung – Friedhard Teuffel  Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind:  1. der Präsident,  2. der Vizepräsident Finanzen,  3. der Vizepräsident Jugend,  4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		
Eberhard Philipp Heck  10. dem Vizepräsidenten Jugend – Christian Krull (bestätigt in der Mitgliederversammlung am 26. November 2021), Steffen Sambill (bis 30. April 2021);  11. dem Direktor Leiter der Verwaltung – Friedhard Teuffel  Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind:  1. der Präsident, 2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des  Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.		
Mitgliederversammlung am 26. November 2021), Steffen Sambill (bis 30. April 2021);  11. dem Direktor Leiter der Verwaltung − Friedhard Teuffel  Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind:  1. der Präsident, 2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des  Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  ■ "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  ■ Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  ■ TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  ■ Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		<u>-</u>
Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind:  1. der Präsident, 2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor. Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  ■ "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  ■ Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  ■ TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  ■ Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen		Mitgliederversammlung am 26. November 2021),
1. der Präsident, 2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor. Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  ■ "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  ■ Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  ■ TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  ■ Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		11. dem Direktor Leiter der Verwaltung – Friedhard Teuffel
2. der Vizepräsident Finanzen, 3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor. Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind:
3. der Vizepräsident Jugend, 4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		1. der Präsident,
4. der Direktor.  Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen		2. der Vizepräsident Finanzen,
Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen		3. der Vizepräsident Jugend,
hend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.  Jahresrechnung des Vorjahres  Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Beteiligungen  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		4. der Direktor.
Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.  Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:  • "Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen		Gerichtlich und außergerichtlich wird der LSB durch zwei der vorstehend genannten vier Präsidiumsmitglieder vertreten.
<ul> <li>"Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner Sports mbH (100 %)</li> <li>Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)</li> <li>TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)</li> <li>Sa Sportausweisverwaltungs GmbH &amp; Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)</li> <li>Personal</li> <li>Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.</li> <li>Kooperationen</li> <li>Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-</li> </ul>	_	Die Mitgliederversammlung am 26. November 2021 genehmigte die Jahresrechnung 2020 und erteilte den Mitgliedern des Präsidiums Entlastung.
mbH des Berliner Sports mbH (100 %)  • Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-	Beteiligungen	Der LSB hält zum Bilanzstichtag folgende Beteiligungen:
ten-Trägergesellschaft (100 %)  • TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)  • Sa Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		
<ul> <li>Sa Sportausweisverwaltungs GmbH &amp; Co. KG (Kommanditanteil von € 1.000,00)</li> <li>Personal</li> <li>Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.</li> <li>Kooperationen</li> <li>Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-</li> </ul>		
von € 1.000,00)  Personal  Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		• TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)
31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.  Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-		
einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.  Kooperationen  Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperations-	Personal	Zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben hat der LSB zum 31. Dezember 2021 insgesamt auf Basis Vollzeitäquivalenz 196,32 Mitarbeiter (Vorjahr: 198,98 Mitarbeiter) beschäftigt, vgl. Anlage VIII.
		Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende (Vorjahr: 2 Auszubildende) in einem Ausbildungsverhältnis beschäftigt.
	Kooperationen	Mit dem Landessportbund Brandenburg e.V. besteht ein Kooperationsvertrag vom 13. Februar 2010.

#### Steuerliche Verhältnisse

Der LSB ist als steuerlich gemeinnützig anerkannt. Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe unterliegen einer entsprechenden Besteuerung.

## Wirtschaftliche Grundlagen

Der Haushalt des LSB wird überwiegend gedeckt aus Mitteln

- der DKLB-Stiftung,
- der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin,
- der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin,
- des Deutschen Olympischen Sportbundes (einschließlich Glücksspirale),
- des Bundesamtes für den Zivildienst,
- diverser Berliner Bezirksämter sowie aus
- Mitgliedsbeiträgen,
- Erträgen aus Vermögensverwaltung
- Spenden u. a.

# Erläuterungen zu einzelnen Posten der Vermögensrechnung

# A. Bilanz

## I. Aktiva

# Anlagevermögen

1. Das gesamte Anlagevermögen mit dessen Zusammensetzung ist im Einzelnen aus der Anlage IV ersichtlich.

Sachanlagen		€	4.011.381,60
	31.12.2020	€	4.125.219,60
Finanzanlagen		€	1.084.136,77
-	31.12.2020	€	1.074.655.38

## 2. Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Anteile an verbundenen Unternehmen		
"Sport für Berlin" Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH des Berliner		
Sports mbH (100 %)	25.564,59	25.564,59
Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH Gemeinnützige Kindertagesstätten-		
Trägergesellschaft (100 %)	25.000,00	25.000,00
	50.564,59	50.564,59
Beteiligungen		
TOP Sportmarketing Berlin GmbH (35 %)	17.500,00	17.500,00
SA Sportausweisverwaltungs GmbH & Co. KG (Kommanditanteil)		
	1.000,00	1.000,00
	18.500,00	18.500,00
Wertpapiere des Anlagevermögens		
Berliner Sparkasse	520.917,07	511.435,68
Weberbank	494.155,11	494.155,11
	1.015.072,18	1.005.590,79
	1.084.136,77	1.074.655,38

## Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen gegen Zuwendungsgeber		€	18.301,43
	31.12.2020	€	11.309,15

3. Die Abwicklung der Zuwendungen nach Zuwendungsmaßnahmen und nach Zuwendungsgebern ist in Anlage I, Seite 13ff. dargestellt.

Sonstige Vermögensgegenstände		€	478.869,31
	31.12.2020	€	251.838,39

# 4. Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Retouren, Überzahlungen und Kostenerstattungen	197.697,90	121.061,53
Forderungen aus Vermarktungen	151.774,29	62.953,10
Verauslagungen	58.100,54	11.671,68
Forderungen aus Belegungen	15.779,00	1.405,00
Teilnehmergebühren	13.134,63	18.011,90
Erstattung aus Betriebskostenabrechnung	7.163,96	4.900,48
Forderungen gegen Finanzämter	2.691,10	3.181,66
Miete	1.060,00	0,00
Forderungen gegen Krankenkassen	255,33	255,33
Gehaltsverrechnung Mitarbeiter	0,00	184,51
Übriges	31.212,56	28.213,20
	478.869,31	251.838,39

5. Die Retouren, Überzahlungen und Kostenerstattungen stiegen im Geschäftsjahr 2021 an, da vorausgezahlte Mittel an Vereine aufgrund von nicht durchgeführten Projekten zurückverlangt werden.

 Kassenbestand,
 €
 6.825.752,30

 Guthaben bei Kreditinstituten
 €
 6.825.752,30

 31.12.2020
 €
 8.252.941,58

6. Bezüglich der Aufgliederung der Bestände verweisen wir auf die Anlagen VI und VII.

## II. Passiva

Eigenkapital

 Vereinskapital
 €
 5.947.794,46

 31.12.2020
 €
 6.287.795,26

## 7. Das Vereinskapital veränderte sich im Berichtsjahr wie folgt:

	20	2021		20
			€	€
01.01.		6.287.795,26		5.947.794,46
Jahresergebnis		-312.397,94		543.296,27
Zweckgebundene Rücklagen				
Entnahmen	371.509,00		316.855,17	
Einstellungen	399.111,86	-27.602,86	520.150,64	-203.295,47
Freie Rücklage				
Entnahmen	35.000,00		25.000,00	
Einstellungen	35.000,00	0,00	25.000,00	0,00
31.12.		5.947.794,46		6.287.795,26

Das nach den Rücklagenentnahmen und –einstellungen verbleibende Jahresergebnis verminderte das Vereinskapital um T€ 340.

 Rücklagen
 €
 4.107.421,71

 31.12.2020
 €
 4.079.818,85

## 8. Die Rücklagen entwickelten sich im Berichtsjahr wie folgt:

	01.01.2021	Entnahmen	Einstellungen	31.12.2021
	€	€	€	€
Zweckgebundene Rücklagen	3.873.718,40	371.509,00	399.111,86	3.901.321,26
Freie Rücklage	206.100,45	35.000,00	35.000,00	206.100,45
	4.079.818,85	406.509,00	434.111,86	4.107.421,71

Die Entnahmen und Einstellungen in die Rücklagen wurden vom Präsidium durch einen Umlaufbeschluss am 5. Oktober 2022 mehrheitlich beschlossen.

# Rückstellungen

 Sonstige Rückstellungen
 €
 81.232,90

 31.12.2020
 €
 81.637,46

### 9. Zusammensetzung:

	01.01.2021	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2021
	€	€	€	€	€
Urlaubsverpflichtungen	46.300,00	46.300,00	0,00	53.560,00	53.560,00
ausstehende Rechnungen	16.462,50	0,00	4.462,50	2.870,76	14.870,76
Zuwendungsrückforderungen	12.802,14	0,00	0,00	0,00	12.802,14
Risiken aus Abrechnungen	6.072,82	0,00	6.072,82	0,00	0,00
	81.637,46	46.300,00	10.535,32	56.430,76	81.232,90

## Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber DKLB-Stiftung (Restmittel)

**€** 102.855,05 31.12.2020 **€** 148.707,80

# 10. Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Übrige Restmittel	102.855,05	148.707,80
	102.855,05	148.707,80

Die Entwicklung ist in der Anlage I, Seite 10f. dargestellt.

Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern

**€ 855.514,03** 31.12.2020 € 1.995.530,39

11. Die Entwicklung ist im Einzelnen nach Zuwendungsmaßnahmen und Zuwendungsgebern in der Anlage I, Seite 13ff. dargestellt.

-.-

Entwicklung des Anlagevermögens für das Geschäftsjahr 2021

# Entwicklung des Anlagevermögens für das Geschäftsjahr 2021

	Buchwerte		Zugänge
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Software	1.1.2021 EUR 0,00 0,00	Gesamt EUR 0,00 <b>0,00</b>	abzüglich Zuwendungen EUR  0,00  0,00
Sachanlagen     Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauter einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücker      Grund und Baden			
Grund und Boden     a. Berlin-Charlottenburg, Jesse-Owens-Allee 2     b. Jugendferienpark Ahlbeck / Usedom	1.881.910,19 900.224,11 2.782.134,30	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00
Außenanlagen     Jugendferienpark Ahlbeck / Usedom	0,00	0,00	0,00
<ol> <li>Gebäude, einschließlich         Bauten auf fremden Grundstücken         a. Berlin-Charlottenburg, Jesse-Owens-Allee 2         b. Jugendferienpark Ahlbeck / Usedom         c. Betriebsvorrichtungen Ahlbeck         d. Mietereinbauten Bildungsstätte</li> </ol>	1,00 1.154.972,00 0,00 0,00 1.154.973,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
Übertrag:	3.937.107,30 3.937.107,30	<b>0,00</b> 0,00	<b>0,00</b> 0,00

3 Anlage IV

	Abgänge	Abschreibungen	Buchwerte
Zugänge Verbands-			
<u>vermögen</u>			31.12.2021
EUR	EUR	EUR	EUR
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	1.881.910,19
0,00	0,00	0,00	900.224,11
0,00	0,00	0,00	2.782.134,30
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	1,00
0,00	0,00	96.248,00	1.058.724,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	96.248,00	1.058.725,00
0,00	0,00	96.248,00	3.840.859,30
0,00	0,00	96.248,00	3.840.859,30

# <u>Landessportbund Berlin e.V.</u> <u>Berlin</u>

<u>Bermi</u>	Buchwerte		Zugänge
	<u>1.1.2021</u> EUR	<u>Gesamt</u> EUR	abzüglich <u>Zuwendungen</u> EUR
Übertrag:	3.937.107,30	0,00	0,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung     I. Inventar     a. Berlin-Charlottenburg			
Landessportbund	18.756,00	4.822,45	4.822,45
Sportjugend	1.502,00	22.430,84	22.430,84
Bildungsstätte	7.134,00	3.815,91	3.815,91
b. Berlin-Charlottenburg, Glockenturmstraße 3+5			
Horst-Korber-Sportzentrum	0,00	0,00	0,00
c. Berlin-Schöneberg, Priesterweg 4			
Sportschule	261,00	1.015,67	1.015,67
d Sport- und Jugendheim			
Ahlbeck / Usedom	38.555,00	8.729,01	0,00
	66.208,00	40.813,88	32.084,87
Geringwertige Anlagegüter	5,00	66.332,18	66.332,18
Zwischsumme GWG	5,00	66.332,18	66.332,18
	66.213,00	107.146,06	98.417,05
O. Collista Area Harrison and Antonomics Born			***************************************
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau     Anzahlungen und Anlagen im Bau	121.899,30	0,00	0,00
Summe Sachanlagevermögen	4.125.219,60	107.146,06	98.417,05
Summe Sachamagevermogen	4.123.213,00	107.140,00	30.417,03
III. <u>Finanzanlagen</u>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	50.564,59	0,00	0,00
Beteiligungen	18.500,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.005.590,79	77.117,47	0,00
o. Trongagioro dos rinagovorniogorio	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,47	5,56
	1.074.655,38	77.117,47	0,00
Summe Anlagevermögen	5.199.874,98	184.263,53	98.417,05

5 Anlage IV

	Abgänge	Abschreibungen	Buchwerte
Zugänge			
Verbands-			04 40 0004
<u>vermögen</u>	ELID	EUD	31.12.2021 EUR
EUR	EUR	EUR	EUR
0,00	0,00	96.248,00	3.840.859,30
0,00	0,00	9.184,00	9.572,00
0,00	0,00	475,00	1.027,00
0,00	0,00	2.234,00	4.900,00
0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	80,00	181,00
0,00	0,00	80,00	161,00
8.729,01	0,00	14.346,01	32.938,00
8.729,01	0,00	26.319,01	48.618,00
0,00	0,00	0,00	5,00
0,00	0,00	0,00	5,00
8.729,01	0,00	26.319,01	48.623,00
0,00	0,00	0,00	121.899,30
8.729,01	0,00	122.567,01	4.011.381,60
0,00	0,00	0,00	50.564,59
0,00	0,00	0,00	18.500,00
77.117,47	67.636,08	0,00	1.015.072,18
77.117,47	67.636,08	0,00	1.084.136,77
85.846,48	67.636,08	122.567,01	5.095.518,37

Ausschüttungen an die Verbände (Etat 3310 und 3320) vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

### <u>Ausschüttungen an die Verbände (Etat 3310, 3320 und 3324)</u> <u>vom 1.1. bis 31.12.2021</u>

	Mitglieder- anzahl *) 1.1.2020	<u>Verbands-</u> <u>zuwendungen</u> EUR	Zuwend. für sportl. Aufgaben EUR	Zuwend.für Digitalisierung EUR	<u>Gesamt</u> EUR
<u>Fachverbände</u>	1.1.2020	2011	2011	2011	2011
1. Aikido	61	3.589,00	3.294,00	207,33	7.090,33
2. American Football/Cheerleading	2.079	16.335,00	7.374,00	484,00	24.193,00
3. Badminton	3.942	25.396,00	9.414,00	558,00	35.368,00
4. Bahnen Golfsport	164	4.230,00	3.294,00	407,00	7.931,00
<ol><li>Baseball und Softball</li></ol>	1.098	11.323,00	5.334,00	444,00	17.101,00
6. Basketball	13.864	74.814,00	29.814,00	955,00	105.583,00
7. Bergwandern/Bergsteigen	25.151	120.786,00	51.234,00	1.407,00	173.427,00
8. Cheerleading	1.704	14.104,00	5.334,00	469,00	19.907,00
9. Billard	1.171	11.657,00	5.334,00	447,00	17.438,00
10. Boxen	3.388	22.546,08	6.417,28	536,00	29.499,36
11. Dart	259	4.666,00	3.294,00	411,00	8.371,00
12. Eissport	4.053	26.415,00	11.454,00	563,00	38.432,00
13. Fechten	1.470	13.030,00	5.334,00	459,00	18.823,00
14. Floorball	882	7.526,00	3.294,00	436,00	11.256,00
15. Frisbeesport	570	6.094,00	3.294,00	423,00	9.811,00
16. Fußball	167.444	686.768,00	255.438,00	7.098,00	949.304,00
17. Gewichtheben/Kraftsport	1.095	11.308,00	5.334,00	444,00	17.086,00
18. Golf	13.643	73.800,00	29.814,00	946,00	104.560,00
19. Handball	12.305	67.454,00	27.774,00	893,00	96.121,00
20. Hockey	8.412	48.464,00	19.614,00	737,00	68.815,00
21. Judo	9.011	51.723,00	21.654,00	761,00	74.138,00
22. Ju-Jutsu	889	7.558,00	3.294,00	436,00	11.288,00
23. Kanu	4.619	29.013,00	11.454,00	585,00	41.052,00
24. Karate	4.447	28.224,00	11.454,00	578,00	40.256,00
25. Kegeln	2.781	20.512,00	7.374,00	512,00	28.398,00
26. Kick-Boxen	2.515	18.336,00	7.374,00	501,00	26.211,00
27. Leichtathletik	13.976	75.329,00	29.814,00	960,00	106.103,00
28. Luftsport	896	7.590,00	3.294,00	436,00	11.320,00
29. Moderner Fünfkampf	1.130	11.469,00	5.334,00	446,00	17.249,00
30. Motorsport	791	7.108,00	3.294,00	432,00	10.834,00
31. Motoryacht	2.026	16.092,00	7.374,00	482,00	23.948,00
32. Radsport	1.267	12.098,00	5.334,00	451,00	17.883,00
33. Pferdesport	4.485	28.398,00	11.454,00	580,00	40.432,00
34. Ringen	1.565	13.466,00	5.334,00	463,00	19.263,00
35. Rollsport-Inline	2.191	16.849,00	7.374,00	488,00	24.711,00
36. Rudern	9.571	54.293,00	21.654,00	783,00	76.730,00
37. Rugby	1.295	12.226,00	5.334,00	452,00	18.012,00
38. Segeln	14.475	77.822,00	31.854,00	979,00	110.655,00
39. Ski	1.401	12.713,00	5.334,00	457,00	18.504,00
40. Schach	2.663	19.015,00	7.374,00	507,00	26.896,00
41. Casting	1.712	14.141,00	5.334,00	469,00	19.944,00
42. Sportschützen	5.009	31.314,00	13.494,00	601,00	45.409,00
Übertrag:	351.470	1.815.594,08	723.075,28	30.683,33	2.569.352,69

Fachverbände	Mitglieder- anzahl *) 1.1.2020	<u>Verbands-</u> <u>zuwendungen</u> EUR	Zuwend. für sportl. Aufgaben EUR	Zuwend.für Digitalisierung EUR	<u>Gesamt</u> EUR
<u>r donverbande</u>	1.1.2020	LOIX	LOIK	LOIX	Lor
Übertrag:	351.470	1.815.594,08	723.075,28	30.683,33	2.569.352,69
43. Schwimmen	28.811	135.211,00	55.824,00	1.553,00	192.588,00
44. Taekwondo	1.052	11.111,00	5.334,00	443,00	16.888,00
45. Tanzsport	5.263	32.479,00	13.494,00	611,00	46.584,00
46. Tauchsport	1.966	15.307,00	5.334,00	479,00	21.120,00
47. Tennis	35.416	161.566,00	66.534,00	1.817,00	229.917,00
48. Tischtennis	7.015	41.541,00	17.574,00	681,00	59.796,00
49. Triathlon	1.451	12.942,00	5.334,00	459,00	18.735,00
50. Turnen	101.724	425.276,00	161.190,00	4.469,00	590.935,00
51. Volleyball	10.341	58.031,00	23.694,00	814,00	82.539,00
52. Wandern	2.009	8.441,00	3.294,00	481,00	12.216,00
53. Wasserski	148	4.157,00	3.294,00	406,00	7.857,00
	546.666	2.721.656,08	1.083.975,28	42.896,33	3.848.527,69
Verbände mit besonderer Aufgabenstellung					***************************************
54. Behinderten-u. Rehabilitationsport	21.829	50.152,00	9.414,00	1.274,00	60.840,00
55. Betriebssport	18.495	43.759,00	0,00	1.140,00	44.899,00
56. DJK	1.899	7.729,00	0,00	71,01	7.800,01
57. DLRG	11.219	29.329,00	3.294,00	849,00	33.472,00
58. Evangelische Sportarbeit	956	5.232,00	0,00	439,00	5.671,00
59. Freikörperkultur	3.166	11.075.00	0,00	527,00	11.602,00
60. Gehörlosensport	505	4.405,00	3.294,00	421,00	8.120,00
61. Special Olympics Deutschland in Berlin	491	4.378,00	0,00	420,00	4.798,00
62. Hochschulsport	64.752	17.503,00	0,00	2.991,00	20.494,00
02. 1.00.100.101.0po.1	123.312	173.562,00	16.002,00	8.132,01	197.696,01
Verbände für Wissenschaft, Bildung und Kultur					
63. BGPR	4.572	1.387,00	0,00	583,00	1.970,00
64. DOG	199	969,00	0,00	408,00	1.377,00
65. Forum für Sportgeschichte	52	969,00	0,00	403,00	1.372,00
66. Sportärzte	443	969,00	0,00	418,00	1.387,00
67. Sportlehrer	265	969,00	0,00	411,00	1.380,00
68. Sport- und Jugendsozialarbeit	31	969,00	0,00	402,00	1.371,00
69. Olympiastützpunkt	22	969,00	0,00	401,00	1.371,00
09. Olympiastutzpunkt	5.584	7.201,00	0,00	3.026,00	10.227,00
<u>Bezirkssportbünde</u>	3.304	7.201,00	0,00	3.020,00	10.227,00
70. BSB Berlin-Mitte	117	5.100,00	0,00	405,00	5.505,00
71. AG Friedrichshainer-Kreuzberger Sportver.	85	5.100,00	0,00	404,00	5.504,00
72. BSB Charlottenburg-Wilmersdorf	0	5.100,00	0,00	219,43	5.319,43
73. BSB Spandau	95	5.100,00	0,00	404,00	5.504,00
74. BSB Tempelhof-Schöneberg	107	5.100,00	0,00	405,00	5.505,00
75. BSB Steglitz-Zehlendorf	315	5.100,00	0,00	413,00	5.513,00
76. BSB Treptow-Köpenick	829	5.100,00	0,00	434,00	5.534,00
77. BSB Lichtenberg	288	5.100,00	0,00	412,00	5.512,00
78. BSB Pankow	547	5.100,00	0,00	422,00	5.522,00
79. BSB Reinickendorf	135	5.100,00	0,00	406,00	5.506,00
80. BSB Marzahn-Hellersdorf	286	5.100,00	0,00	412,00	5.512,00
	2.804 **)	56.100,00	0,00	4.336,43	60.436,43
	678.366	2.958.519,08	1.099.977,28	58.390,77	4.116.887,13

<sup>\*)</sup> Förderungswürdige Mitglieder

Der Berliner Fußball-Verband e.V. mit 167.444 Mitgliedern, erhielt im Jahre 2021 EUR eine pauschale Summe von € 600.158,00.

<sup>\*\*)</sup> Verbandsungebundene Mitglieder

### <u>Landessportbund Berlin e.V.</u> <u>Berlin</u>

# Übersicht der Kassenbestände zum 31.12.2021

	31.12.2021			31.12.2020	
	Kassen	Kassenbestand		Kassenbestand	Portobestand
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Landessportbund Berlin					
1. Hauptkasse	10.746,05		1.102,53	12.621,86	-1.913,07
2. Kasse IDS	2.546,49			441,81	
2. Sportabzeichenstelle	1.144,42	14.436,96		795,99	
II. Sportschule		902,04	0,00	1.563,52	53,33
III. <u>Sportjugend</u>					
1. DKLB	842,86		333,14	2.486,31	3.721,29
2. Übrige	3,825,38	4,668,24	0,00	4.332,88	
IV. Ahlbeck/Usedom		255,52	0,00	247,52	0,00
V. Horst-Korber-Sportzentrum		282,84	0,00	1.086,10	0,00
Summe Kassenbestände		20.545,60	1.435,67	23.575,99	1.861,55
Gesamt			21.981,27		25.437,54

<u>Landessportbund Berlin e.V.</u> <u>Berlin</u>

# Übersicht der bestehenden Guthaben bei Kreditinstituten zum 31.12.2021

	31.12.2021		31.12.2020	
	Ifd. Konten	Festgeldkonten	Ifd. Konten	Festge <b>l</b> dkonten
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Bankkonten LSB & Sportjugend				
<u>Postbank</u>				
<ol> <li>LSB, laufendes Konto</li> </ol>	215.713,01		830,652,72	
<ol><li>LSB, Sportabzeichen</li></ol>	27.009,70		21.653,24	
<ol><li>Sportjugend, laufendes Konto</li></ol>	522.874,40		417.981,31	
<ol><li>LSB, Festgeld</li></ol>		256.278,64		256.276,08
	765.597,11	256.278,64	1.270.287,27	256.276,08
Commerzbank				
<ol> <li>LSB, Laufendes Konto</li> </ol>	0,00		0,00	
	0,00	0,00	0,00	0,00
Deutsche Bank				
<ol> <li>LSB, laufendes Konto</li> </ol>	2.033.277,10		2.436.700,70	
<ol><li>LSB, Festgeld</li></ol>		0,00		0,00
3. LSB, Landestrainer	58.979,74		657.982,51	
4. LSB, SpS Seminargebühren	16.462,56		16.463,05	
<ol><li>LSB, SpS laufendes Konto</li></ol>	34.090,66		26.935,59	
6. Sportjugend, Schule und Verein	395.148,90		470.276,49	
7. Sportjugend, Ferienprogramm	152.787,72		47.277,06	
8. Sportjugend, laufendes Konto	473.665,83		372.731,10	
9. Sportjugend, Bildungswochenende	68.408,71		27.352,18	
10. Sportjugend, AOK	26.203,76		25.490,74	
11. Sportjugend, Fanhaus	0,00		936,06	
12. LSB, Flexgeld	15.770,84		15.848,35	
13. LSB, Festgeld	·	0,00	·	0,00
14. LSB, Flexgeld	3.737,51	,	3.737,51	,
15. Sportjugend, Flexgeld	307.409,91		307.787,34	
1 75 7	3.585.943,24	0,00	4.409.518,68	0,00
Dedicas Consideras				
Berliner Sparkasse	400 700 04		07 004 75	
LSB, laufendes Konto     LSB to foodes Konto	126.726,84		97.884,75	
2. LSB, laufendes Konto	732.553,54		1.165.333,96	
3. LSB, Landestrainer	0,00		0,00	
4. LSB, SpS.	92.350,12		70.190,43	
5. LSB, SpS Seminar	680.426,42		483.768,78	
<ol><li>LSB, Vermögensverwaltung</li></ol>	7.313,75		12,422,55	
	1.639.370,67	0,00	1.829.600,47	0,00
Übrige Kreditinstitute				
1. Ahlbeck, Kreissparkasse Wolgast	2.199,58		2.406,07	
2. LSB, DKB laufendes Konto	0,00		0,00	
3. LSB, DKB Festgeld		0,00		0,00
4. LSB, Weberbank Vermögensverwaltung	23,761,07		19.992,72	
	25.960,65	0,00	22.398,79	0,00
Rankkonton Haret Karbar Snortzentwire				
1. Deutsche Bank, laufendes Konto	189.001,27		103.556,33	
Deutsche Bank, laufendes Konto     Deutsche Bank Sanierung	224,12 0,00		348,84 0,00	
Deutsche Bank Samerung     Deutsche Bank Fassadensan.	·			
	0,00		0,00	
5. Berliner Sparkasse Bau	0,00		0,00	
Berliner Sparkasse laufendes Konto	21.387,42	0.00	13.936,82 117.841,99	0,00
Bankkonten	210.612,81	0,00	117.041,99	0,00
Deutsche Bank, LSB, Liegenschaften	320.007,91		321.580,76	
-	320.007,91	0,00	321.580,76	0,00
nme laufende Konten / Festgeldkonten	6.547.492,39	256.278,64	7.971.227,96	256.276,08
nme Guthaben bei Kreditinstituten		6.803.771,03		8.227.504,04
nine Guthaben bei Kreditinstituten		0.003.771,03		0.227.304,04

# Stellenplan des Landessportbundes Berlin - Stand 31.12.2021

Entgelt-Gruppe	Mitarbeiter			
Direktion und Abteilungen*	Vollzeit	Teilzeit	Gesamt	Vorjahr
AT	1		1,00	1,00
15 Ü	1		1,00	1,00
15	5		5,00	4,00
13 Ü	0		0,00	1,00
13	2		2,00	1,00
12	6	0,76	6,76	6,76
11	6	0,76	6,76	5,76
10	5	1,65	6,65	6,65
9 b	15	2,02	17,02	16,52
9 a	1		1,00	1,00
8	13	4,80	17,80	19,09
6	3	1,18	4,18	5,20
5	5	0,76	5,76	4,76
Zwischensumme**	63	11,93	74,93	73,74
Landestrainer	48	0,68	48,68	50,36
Berlin hat Talent	6		6,00	7,00
Jugendbildungsstätte	6	2,85	8,85	7,90
Jugendferienpark Ahlbeck	9		9,00	11,00
Sonderprojekte SJ	21	2,93	23,93	23,45
LSB Integration	9	3,93	12,93	12,53
Horst-Korber-Sportzentrum	12		12,00	13,00
Zwischensumme	111	10,39	121,39	125,24
Gesamt***	174	22,32	196,32	198,98
Auszubildende	4		4,00	2,00

<sup>\* 39,40</sup> Std./Woche für Vollzeitbeschäftigte

<sup>\*\*</sup> inkl. Stellen der Sportjugend

<sup>\*\*\*</sup> davon Mitarbeiter in Teilzeitbeschäftigung

# Allgemeine Auftragsbedingungen

für

# Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

#### 1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend "Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

#### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

#### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

#### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

#### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

#### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung veroflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

#### 7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfülung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthalten Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

#### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz

#### 9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.
- (3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.
- (4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

- (5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.
- (6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

#### 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

- (2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.
- (3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

#### 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.
- (2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht
- (3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:
  - a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
  - b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
  - c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
  - d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
  - e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

- (4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.
- (5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

- (6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für
  - a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
  - b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
  - c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
  - d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.
- (7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

#### 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

#### 13. Vergütung

- (1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
- (2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

#### 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

#### 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

